A. K. 381, 20.

(x 190 4046)

IIm 6734

Ihrer Kaiserlichen Mayestät

Schreiben/

An den

König in Schweden/

Vnter dem 16. Novembr. 1655. vff dasjenige/ so vnter dem 12. Octobr. mit Anbietung einer gütlichen interposition, den zwischen Poln vnd Schweden entstandenen Streit hinzulegen/ war abgegangen.

Hamburg/

Gedruckt im Jahr 1655.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HALLE (SAALE)

BIBLIOTHECA PONICKAVIANA

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-23253-p0002-8

EWer Durchleuchten den zwölfften deß jüngst verwichenen Monats zu Casimirien bey Crakaw datirtes Schreiben haben wir empfangen / vnd auß demselben neben deme / was sie von Ihren Progressen in gedachtem Königreich vns freundlich communiciren / sehr gern verstanden / daß Ihro in solcher Nachbarschafft nichts mehr werde angelegen seyn / als daß sie Vnsere Freundschafft vff das allerbeste erhalten / vnd solcher Sachen sich befleissen könten / so der Nachbarschaffe gemäß / ein Freund von dem andern hoffen möchte / wie Sie dann auch das Vertrawen hätten / Wir würden allzeit dergleichen zu thun nicht vnterlassen / vnd Vnsern geneigten Willen gegen Ew. Durchl. vngekräncket vnd vnversehrt ins künfftige behalten; Vnd haben Vns fürwar mit dieser so freundlichen contestirung Ew. Durchl. nicht nur dessen erinnert / was Ew. Durchl. theils durch Schreiben / theils durch dero Diener schon zuvor in diesem Werck an Vns geschrieben vnd gelangen lassen wollen / sondern auch derjenigen Antwort / die wir an dieselbe vnter dem 24. jüngst verwichenen Augusti gegeben / darinn Wir dieselbe so wol wegen einer vffrichtigen Wolgewogenheit vnd affection gegen einander versicherten / als was Wir auch in Vnserem letzten Schreiben andeuteten / daß nemblich Wir nichts mehr wünscheten / erachteten auch vor die Christenheit / nichts nutzlichers vnd nötigers / dann daß die zwischen Ihro / vnd dem Durchleuchtigsten König / auch Königreich

reich Pohln entstandene Strittigkeiten auff das baldeste durch freundlichen Vertrag beygelegt wurden gar nicht zweiffelend/ gedachtes Schreiben werde Ew. Durchl. zu recht seyn vberbracht worden. Daß nun von gemelter zeit an / gedachte Sorg den Frieden wieder zu stifften bey Vns keines Wegs/ sondern vielmehr zugenommen vnd eyfferig worden sey / zumal Wir den Zulauff vnd Knall der so vielen vnd so mancherley Waffen in der Nachbarschafft nicht anderst als wichtig zu Gemüth ziehen können; erachten wir; Es werde E. Dl. nach jhrer Prudentz leichtlich ermessen können. Das Wir zwar Vnsere Hoffnung/ die gütliche Tractaten / die mit gemeinem consens nach Stockholm/ vnd folgends nach Stätin außgeschrieben waren/ solten Werckstellig gemacht/ vnd durch dieselben die Gefahr/ so dem Heil. Röm. Reich/ vnd desselben angräntzenden Landen von selbigem Zulauff der so vielen vnd so mancherley Völckern die in dem Königreich Pohln sich vntereinander anfeindeten/ heimwachsen thäte/ abgewendet werden; Ist vns auch gewißlich leyd / daß entweder die erste Fury deß entzündeten Kriegs / oder vielleicht andere Vrsachen den obigen Tractaten damahls nicht Raum gegeben: So haben E. Durchl. vnter dessen in gedachtem Königreich solchen Succeß/ davon Sie in Jhrem Jüngsten Vns freundliche Andeutung thun wollen. Vnd ob schon dannenhero der Krieg ein andere Gestalt bekommen/ soll doch niemand meynen/ daß die Vrsachen desselben geandert/ oder Ew. Durchl Gemüth von Friedfertigen Gedancken abgewendet weren/ Dieweil solches Ew Durchl. den allzeit contestirten Ernst nach gütlicher Vergleichung nicht leidet/ vnd Vns nicht läst bereden: Zumal derselben vnverborgen ist (daß wir von andern nichts melden) wie viel der gantzen Christenheit daran gelegen/ daß das Königreich Pohln/ das wieder allen vnd jeden Einfall gestanden/ nach so vielen anderwertlichen vberstandenen Vngelegenheiten/ nicht gäntzlich Krafftloß gemacht/ vnd vff den grad eusserster Schwachheit gebracht werde: als vertrawen Wir vestiglich/

lich / es werde Vnser erwehntes Anliegen den Frieden wieder einzuführen von Ew. Durchl. nicht anderst / als zum besten vffgenommen werde.

Wie wir nun nicht zweiffeln / es werde der Durchleuchtigste König / vnd das Königreich Poln zu gemelter Vergleichung nicht weniger geneigt sey / Als haben wir / Vermög deß Ambts / daß vns der Allerhöchste in der Christenheit vor andern vnter den Königen vnd Potentaten derselben / aufferlegt hat / anderst nicht gekönt / als den so vielen / vnd zumal hochdringenden Vrsachen / die Vns hierzu treiben / weichen / auch allen Fleiß Vnser interposition, beyden Partheyen freundlich offeriren / ob die zwistige Gemüther möchten wieder vereyniget werden. Vnd weil Wir zu Ew. Durchl. Billigkeit diß Vertrawen gesetzt haben / Sie werde diesem Vnserm Friedfertigen Beginnen / daß zu der allgemeinen Christenheit / auch nicht weniger zu Ew. Durchl. als eynigen andern Theils bestem zielet / nicht widerstreben / sondern vielmehr dasselbe vor lieb vnd angenehm halten / ja die Herrlichkeit eines mässigen Friedens allem andern Triumph / der nicht ohne vieler vnschuldigen Menschen Blut erworben ist / oder noch mag erworben werden / vorziehen: vnd vmb so vielmehr / weil Wir nicht zweiffeln / es werde auch die Güte Gottes diesem Vnserem Rath gnädiglich helffen / vnd so viel verleyhen / daß dem blutigen Krieg / der alles verwüstet / zu jedermänniglichen gantz willigem Vergnügen vnd Sicherheit ein End gemacht werde.

Zu solchem End haben wir Ew. Durchl. so wol mit diesem Schreiben / als durch desselben einhändigern / den Wir zu eyningen deßwegen abgesand haben (sein Titul ist hie außgelassen) Frantz Eusebien / Graven von Pöttingen / von diesem Vnserem Vorhaben vermelden wollen; Wie Wir nicht weniger durch einen andern Vnsern auch zu eyningen Abgesandten gemeldtem Durchleuchtigsten König vnd dem Königreich Poln zu vermelden verschafft: Erwarten vnter deß von Ew. Durchl. nicht nur eine

erwünschte Erklärung/daran Wir nicht zweiffeln / sondern auch eine Bestimmung deß Orts vnd der Zeit/wie dieses Werck/so wol zu Ihrer/vnd deß Königs/ auch Königreichs Polen / als Vnser selbst guter Gelegenheit möchte zu fangen seyn / Dieselbe zum allerfüglichsten erachten werde / auff daß beydes Wir vnd gemelter Durchleuchtigster König in Poln/was zu dem Anfang vnd Fortsetzung deß Wercks behörig/bey zeiten anordnen vnd bestellen können.

Wie vns nun im vbrigen die jenige contestation, die Ew. Durchl. vns so wol durch Schreiben/als durch dero Rath/der allhie an Vnserm Hooff residiert/ von jhrem vffrichtigen Eifer der Freundschafft vnd Gewogenheit gegen vns wollen thun lassen/ gar angenehm gewesen: also wollen Wir/daß Sie von Vnser gleicher affection gegen Sie sich versichert halte: wegen deß vbrigen/ so Ew. Durchl. Resident Vns Schrifftlich vorgelegt / vff vnsere Antwort/die jhme deßwegen ist zukommen/Vns beziehend. Vnd empfehlen Ew. Durchl. der Göttlichen Obacht von Hertzen. Wien den 16. Novemb. 1655.

АКТ 6734

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-23253-p0008-1

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HALLE (SAALE)

A. K 381, 20.

Königl.

Vater dem 16.

ge/ so unterdem 12.

chen interpositio

entstan

Ihrer K

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
KODAK Color Control Patches © The Tiffen Company, 2000 Kodak LICENSED PRODUCT
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

II Nn 6934

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-23253-p0009-0